



AGS – Installationsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Systemvoraussetzungen.....	2
1.1	Betriebssystem	2
1.2	Minimale Systemvoraussetzungen.....	2
2	AGS-Setupdatei	3
2.1	Download der AGS-Setupdatei.....	3
2.2	Ausführen der AGS-Setupdatei	3
3	Neuinstallation der AGS-Software	5
3.1	AGS-Einzelplatzinstallation.....	5
3.2	AGS im Mehrbenutzerbetrieb	5
3.3	Neuinstallation von AGS – Setup-Assistent.....	7
4	AGS-Update	13
4.1	Prüfen auf neue AGS-Version.....	13
4.2	Vorgehensweise beim Update	13
4.2.1	Update – Setup-Assistent.....	14
5	Zurückspielen von Datensicherungen	21
6	Deinstallation	22
6.1	Durchführung Deinstallation	22



1 Systemvoraussetzungen

1.1 Betriebssystem

Die AGS-Software kann unter den folgenden Betriebssystemen (32bit, 64bit) verwendet werden:

- Windows 10
- Windows 11
- Windows Server 2016 (WoW64-Support installiert)
- Windows Server 2019 (WoW64-Support installiert)
- Windows Server 2022 (WoW64-Support installiert)
- Windows Server 2025 (WoW64-Support installiert)

Betriebssysteme, für die Microsoft den Support eingestellt hat, werden nicht unterstützt. Da für diese keine Sicherheitsupdates mehr von Microsoft veröffentlicht werden, wird eine Verarbeitung personenbezogener Daten auf diesen Betriebssystemen nicht empfohlen.

Auch wenn die AGS-Software nur unter den oben aufgeführten Windowsbetriebssystemen ausgeführt werden kann, so kann jedoch für eine Mehrbenutzerumgebung als Installationspfad auch ein Netzlaufwerk gewählt werden, welches auf einem Server mit einem anderen Betriebssystem (z. B. Linux) per SMB freigegeben wurde.

Ein Zugriff per UNC-Pfad auf das Installationsverzeichnis ist ebenfalls möglich.

1.2 Minimale Systemvoraussetzungen

Minimale Systemvoraussetzungen:

- Prozessor: x86 oder x64 2 GHz Pentium Prozessor oder gleichwertig (Minimum); 2 GHz Pentium Prozessor oder gleichwertig (empfohlen)
- RAM: 1 GB (Minimum); 2 GB (empfohlen)
- Festplatte: mindestens 300 MB verfügbarer Speicherplatz wird benötigt (darüber je nach Datenmenge)



2 AGS-Setupdatei

Für die Erstinstallation und das Update wird dieselbe Datei (setup_ags_<<Versionsnummer>>.exe“) verwendet.

2.1 Download der AGS-Setupdatei

Die Setupdatei der aktuellen AGS-Version kann von der AGS-Homepage heruntergeladen werden:
<https://buster.zibmt.uni-ulm.de/projekte/AGS/software>

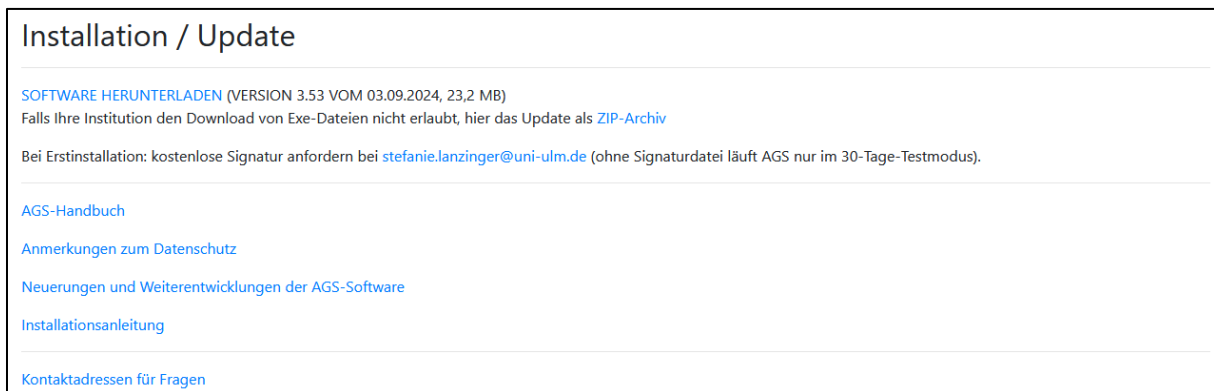


Abbildung 2-1 Download Setupdatei

2.2 Ausführen der AGS-Setupdatei

Um die Setupdatei ausführen zu können, werden administrative Rechte benötigt.

Nach dem Start der Setupdatei wird die Benutzerkontensteuerung angezeigt. Klicken Sie hier auf die Schaltfläche „Ja“:

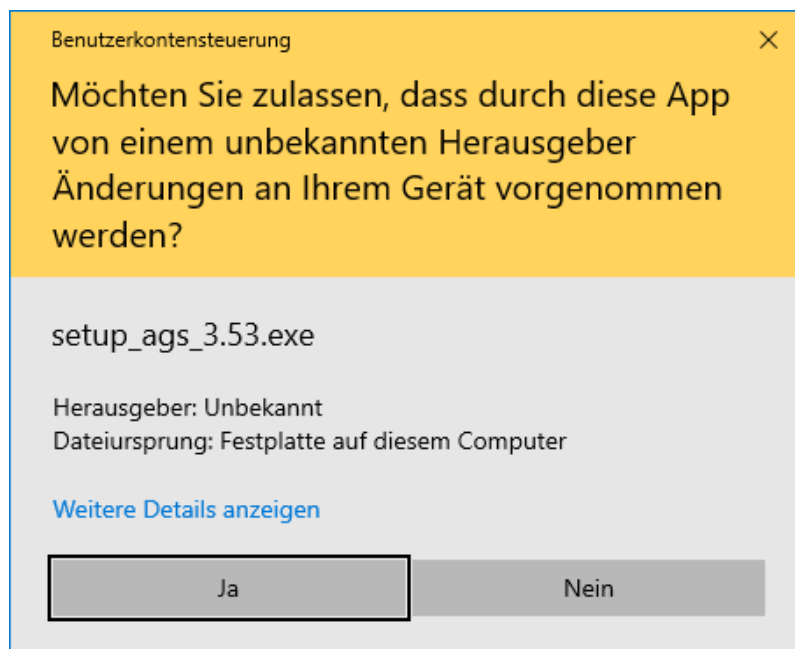


Abbildung 2-2 Benutzerkontensteuerung



Sollten Sie nicht die benötigten Berechtigungen zur Installation der AGS-Software besitzen, so muss der Benutzername und das Passwort eines Benutzers mit Administrationsrechten eingegeben werden, um fortfahren zu können:

A screenshot of a Windows Security dialog box titled "Windows-Sicherheit". The main heading is "Netzwerkanmeldeinformationen eingeben". Below this, it says "Geben Sie Ihre Anmeldeinformationen ein, um eine Verbindung mit folgendem Netzwerk herzustellen: buster.zibmt.uni-ulm.de". There are two input fields: "Benutzername" and "Kennwort". Below the fields is a checkbox labeled "Anmeldedaten speichern" which is currently unchecked. At the bottom, there are two buttons: "OK" and "Abbrechen".

Windows-Sicherheit

Netzwerkanmeldeinformationen eingeben

Geben Sie Ihre Anmeldeinformationen ein, um eine Verbindung mit folgendem Netzwerk herzustellen: buster.zibmt.uni-ulm.de

Benutzername

Kennwort

Anmeldedaten speichern

OK Abbrechen

Abbildung 2-3 Windows-Sicherheit



3 Neuinstallation der AGS-Software

Wenn die AGS-Software auf mehreren PCs genutzt werden soll, muss die AGS-Datenbank zentral im Netzwerk vorliegen.

Eine separate Installation auf mehreren Rechnern wird laut AGS-Lizenzvertrag ausdrücklich nicht empfohlen, da hierdurch eine Mehrfachdokumentation oder Daten-Inkongruenzen auftreten können.

Die in der AGS-Software erfassten Daten sind immer der zugehörigen AGS-Datenbank zugeordnet. Wird die AGS-Datenbank fälschlicherweise mehrfach installiert, werden die eingetragenen Daten nicht synchronisiert, was unbedingt zu verhindern gilt.

3.1 AGS-Einzelplatzinstallation

Wenn die AGS-Software nur auf einem PC genutzt werden soll, kann die AGS-Software dort mit den Standardeinstellungen des Setup-Assistenten installiert werden.

Nach der Installation der AGS-Software auf nur einem PC gilt zu beachten, dass die AGS-Software auf keinen weiteren PCs installiert wird.

Die in der AGS-Software erfassten Daten sind immer der zugehörigen AGS-Datenbank zugeordnet. Wird die AGS-Software fälschlicherweise mehrfach installiert, werden die eingetragenen Daten nicht synchronisiert, was unbedingt zu verhindern gilt und dem AGS-Lizenzvertrag widerspricht.

Sollte zu einem späteren Zeitpunkt die AGS-Software auf mehreren PCs genutzt werden, müssen die in der AGS-Einzelplatzinstallation dokumentierten Daten umgezogen werden. Eine Anleitung hierfür finden Sie auf der AGS-Homepage.

3.2 AGS im Mehrbenutzerbetrieb

Um die AGS-Software auf mehreren PCs nutzen zu können, muss die AGS-Software zentral im Netzwerk installiert werden. Hierbei kann die Installation direkt auf dem Server erfolgen oder aber auch von einem anderen PC aus, der Zugriff auf das freigegebenen Netzlaufwerk des Servers hat.



Auf jedem PC, auf welchem die AGS-Software verwendet werden soll, muss eine Verknüpfung auf die AGS-Programmdatei („ags.exe“) aus dem zentralen AGS-Installationsverzeichnis im Netzwerk auf dem Desktop dieser PCs erstellt werden.

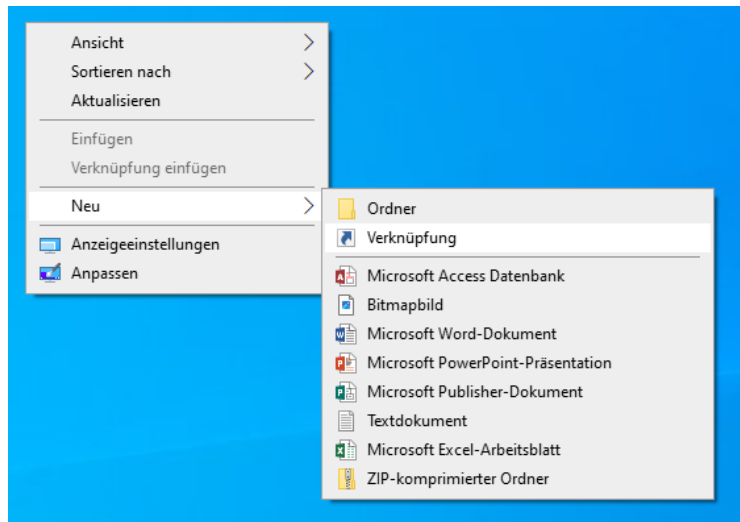


Abbildung 3-1 Desktop: Verknüpfung erstellen

Bitte wählen Sie die AGS-Programmdatei („ags.exe“) aus dem zentralen AGS-Installationsverzeichnis im Netzwerk (eingebunden über einen Laufwerksbuchstaben oder als UNC-Pfad):

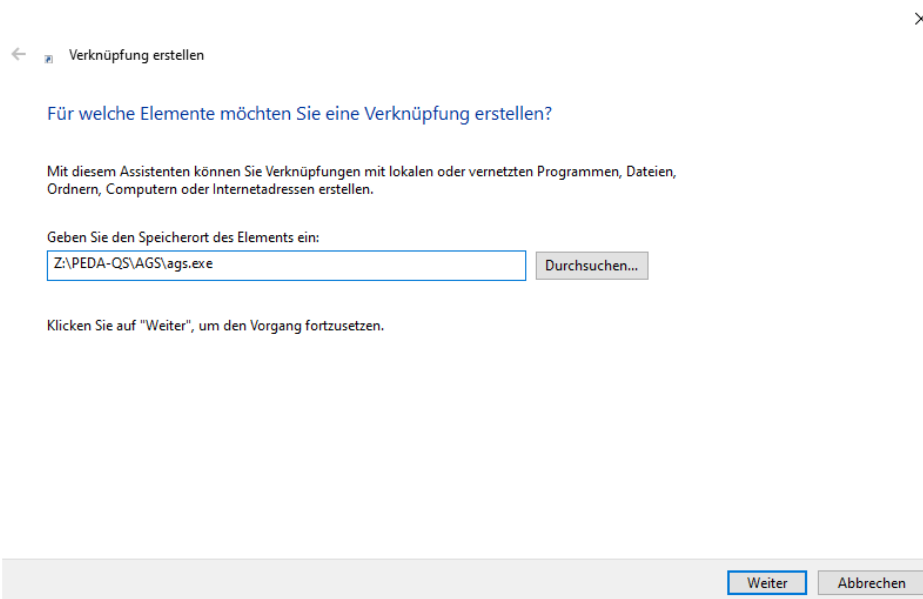


Abbildung 3-2 AGS-Verknüpfung



Bitte vergeben Sie noch einen Namen für die Desktop-Verknüpfung:

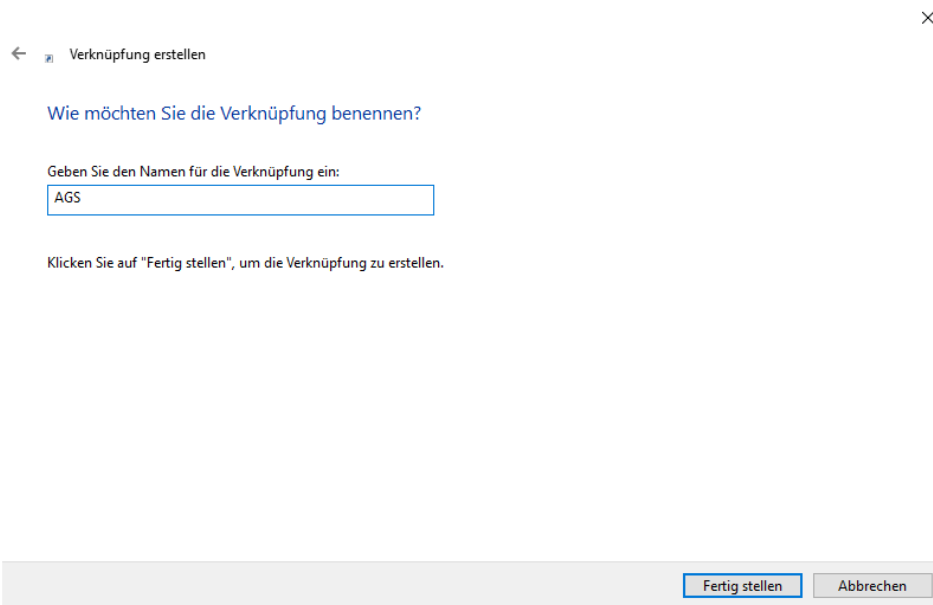


Abbildung 3-3 AGS-Verknüpfung - Bezeichnung

3.3 Neuinstallation von AGS – Setup-Assistent

Folgen Sie den Installationsanweisungen des AGS-Setupassistenten.

Das Setup beginnt mit der „Willkommens“-Seite. Um fortzufahren, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“:

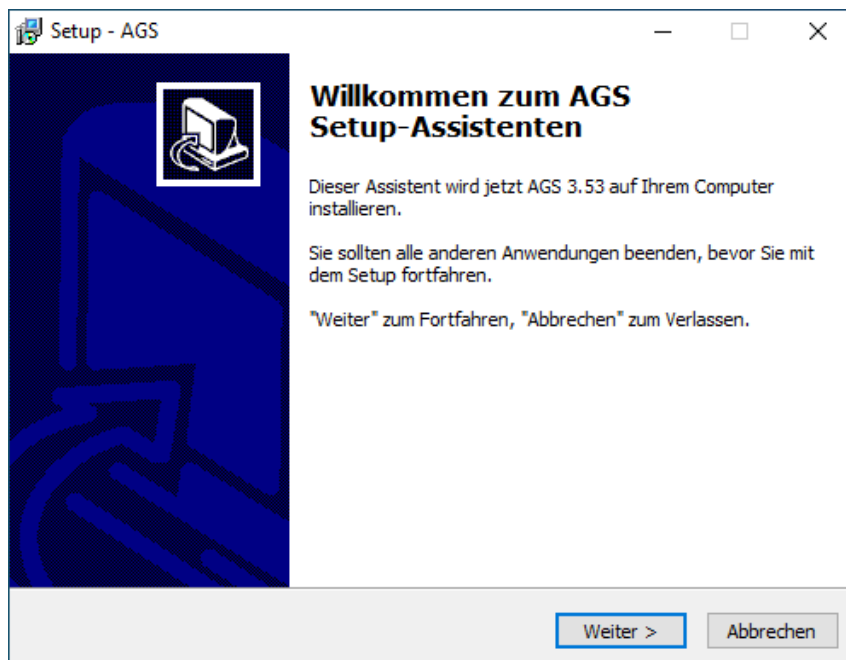


Abbildung 3-4 Setupassistent - Willkommens-Seite



Auf der folgenden Seite erscheint eine Übersicht über alle AGS-Neuerungen. Diese Liste können Sie später auch im Programm selbst einsehen:

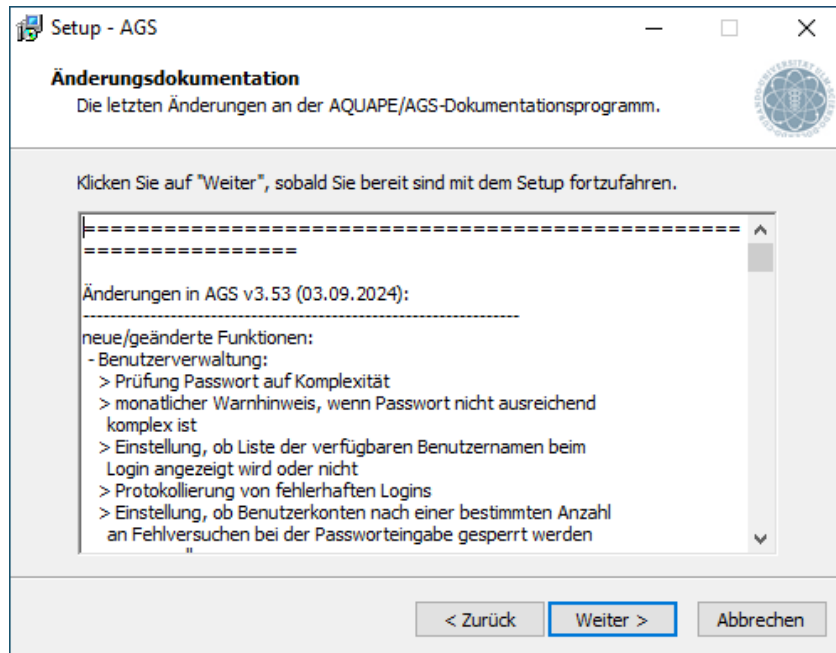


Abbildung 3-5 Setupassistent - Neuerungen

Geben Sie bitte das Zielverzeichnis, in welches die AGS-Software installiert werden soll und klicken Sie auf „Weiter“.

Eine Neuinstallation der AGS-Software erfolgt standardmäßig im Windows-Programme-Verzeichnis („C:\PEDA-QS\AGS“).

Über den Durchsuchen-Button kann das AGS-Installationsverzeichnis geändert werden:

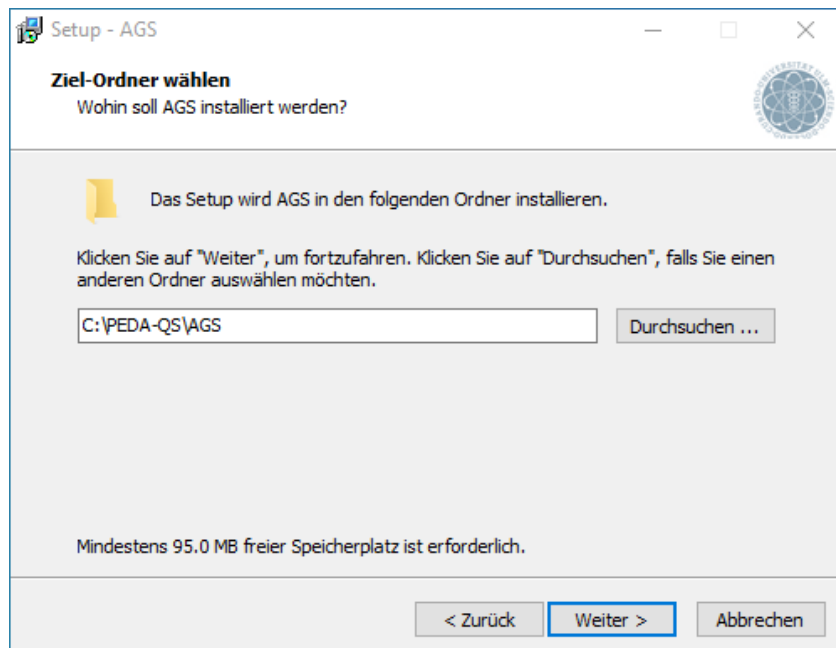


Abbildung 3-6 Setupassistent – Ziel-Ordner



Im nächsten Schritt geben Sie an, ob neben der AGS-Software noch der FoxPro OLEDB-Provider mit installiert werden soll. Dieser wird benötigt, wenn über die AGS-Software Arztbriefe mit Microsoft Word generiert werden sollen:

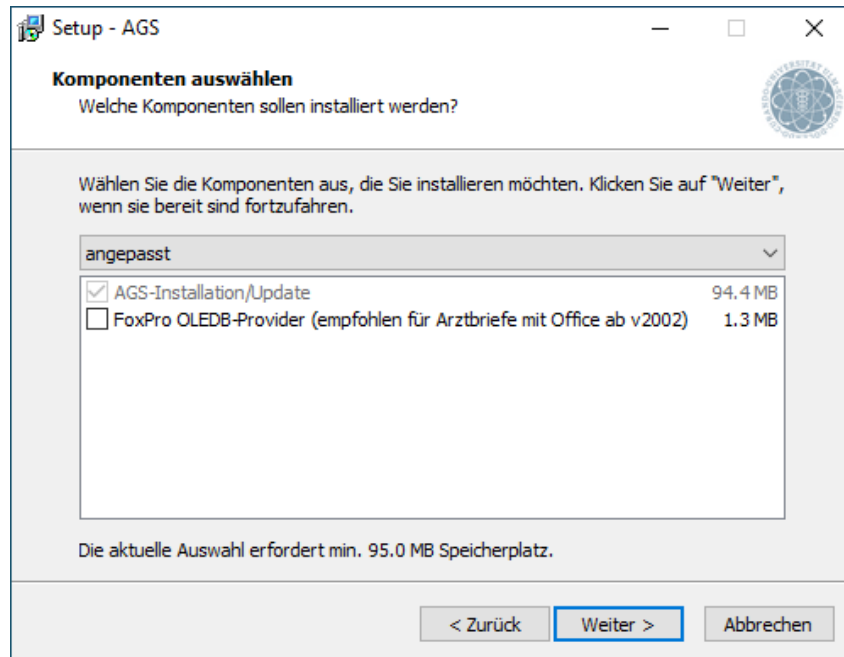


Abbildung 3-7 Setupassistent - Komponenten auswählen

Danach geben Sie bitte an, in welchen Ordner des Startmenüs für die AGS-Software eine Verknüpfung angelegt werden soll:

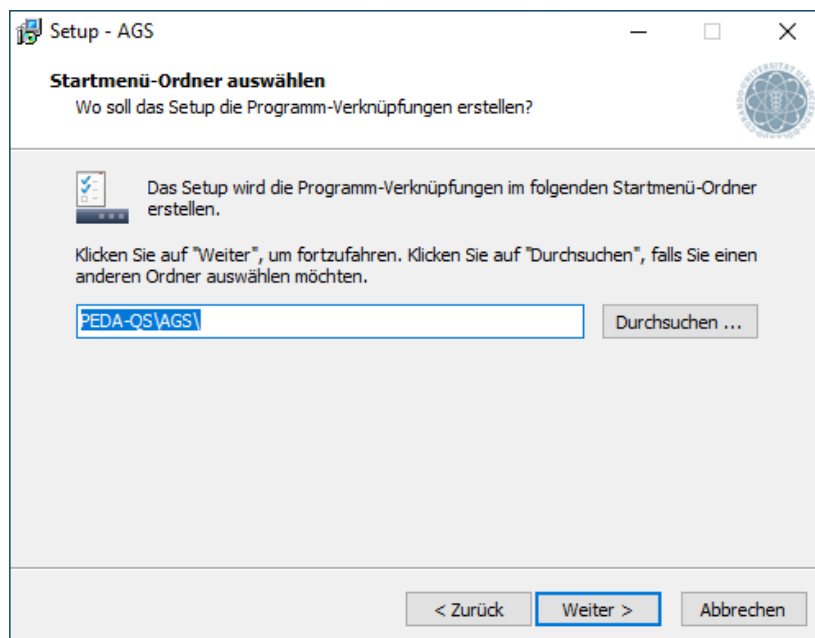


Abbildung 3-8 Setupassistent - Startmenü-Ordner



Wünschen Sie eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop, so aktivieren Sie im nächsten Fenster die Option „**Desktop-Symbol erstellen**“. Möchten Sie keine Verknüpfung auf dem Desktop, deaktivieren Sie diese Option:

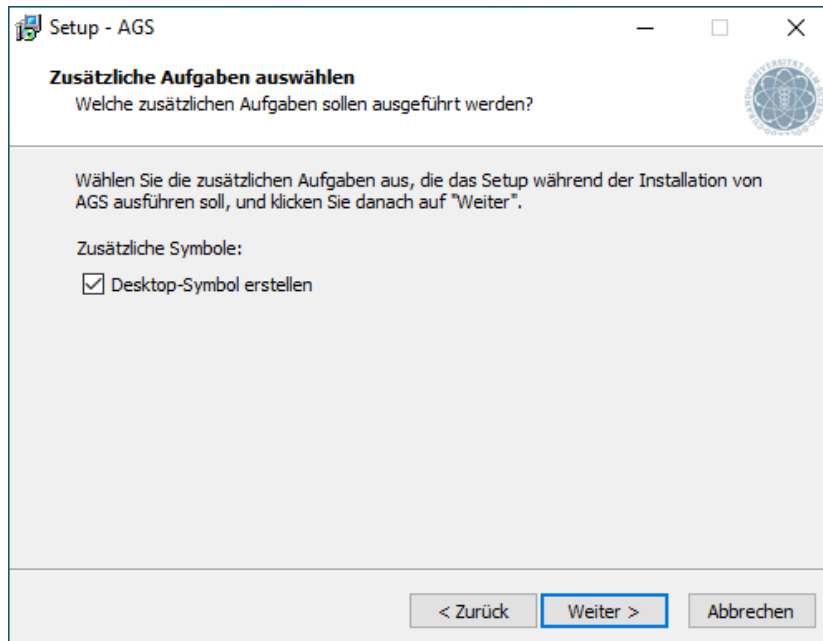


Abbildung 3-9 Setupassistent -zusätzliche Aufgaben

Auf der Seite „Installation durchführen“ wird eine Übersicht über die anstehende Installation dargestellt:

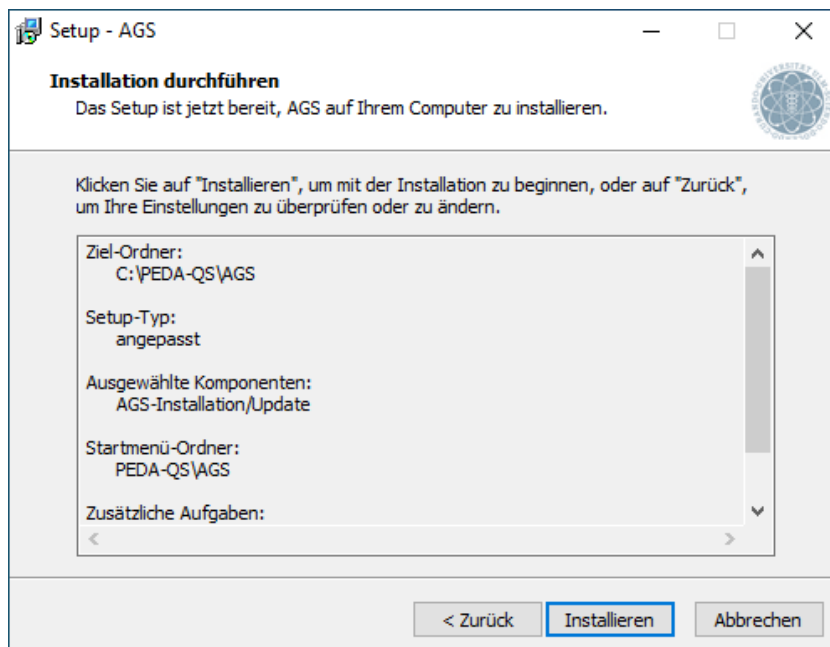


Abbildung 3-10 Setupassistent - Installationsübersicht

Um die AGS-Installation zu starten, klicken Sie auf die „Installieren“-Schaltfläche.



Während der Installation erscheint ein Fortschritts-Balken:

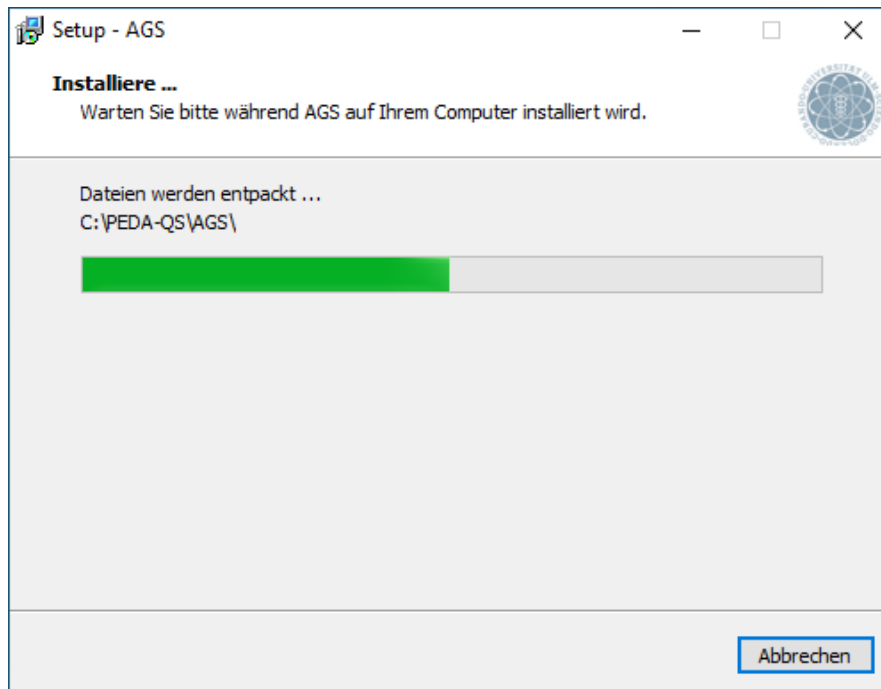


Abbildung 3-11 Setupassistent - Fortschritt

Sobald die Installation abgeschlossen ist, erscheint das Fenster „Beenden des AGS Setup-Assistenten“ mit einer Erfolgsmeldung. Klicken Sie auf „Fertigstellen“, um die Installation abzuschließen:

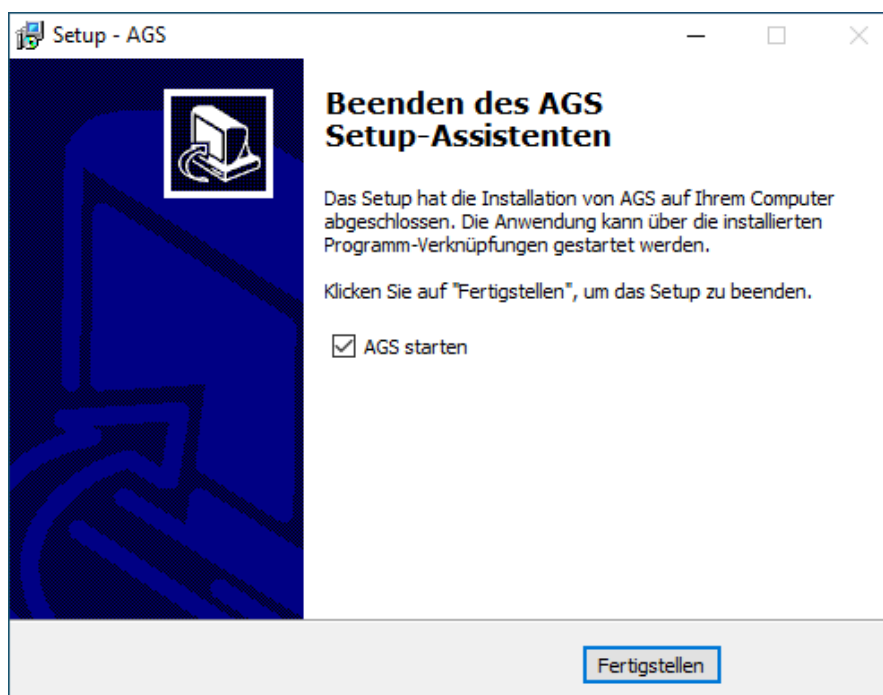


Abbildung 3-12 Setupassistent - Fertigstellen



Daraufhin wird der Setup-Assistent geschlossen und in einem separaten Fenster wird die AGS-Datenbank initialisiert:

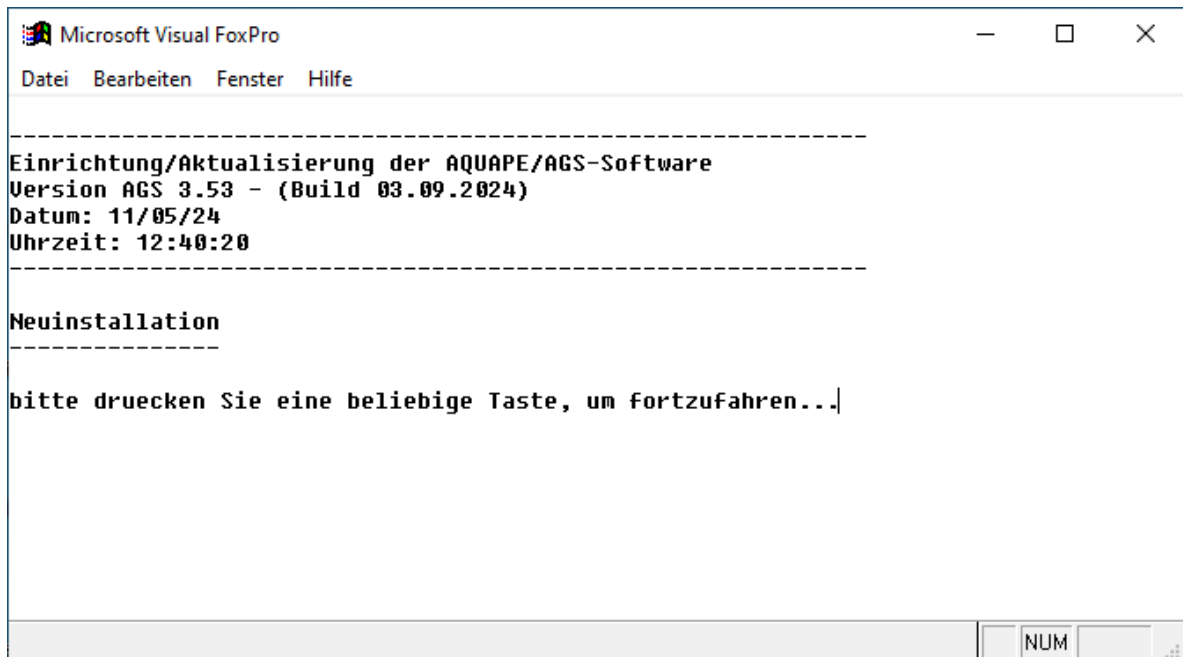


Abbildung 3-13 AGS – Einrichtung der Datenbank



4 AGS-Update

Zu Beginn jedes Datenbankupdates wird von der AGS-Software automatisch eine Datensicherung im AGS-Installationsverzeichnis angefertigt. Wir empfehlen zusätzlich zu dieser Datensicherung eine manuelle Datensicherung über die AGS-Software („Datenaustausch -> Datensicherung -> Daten sichern“) durchzuführen.

4.1 Prüfen auf neue AGS-Version

Neue AGS-Versionen werden regelmäßig auf der AGS-Homepage zur Verfügung gestellt. Hier finden Sie auch die Änderungshistorie, in welcher die Änderungen der AGS-Versionen aufgelistet sind.

Die Versionsnummer der aktuell installierten AGS-Version wird in der AGS-Titelleiste dargestellt:

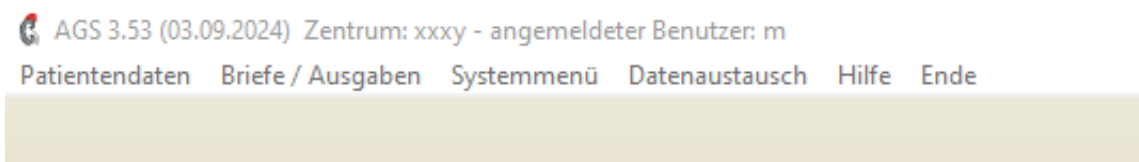


Abbildung 4-1 AGS-Titelleiste

Zudem kann die Versionsnummer der aktuell installierten AGS-Version auch über das AGS-Menü unter „Hilfe -> Info“ eingesehen werden:

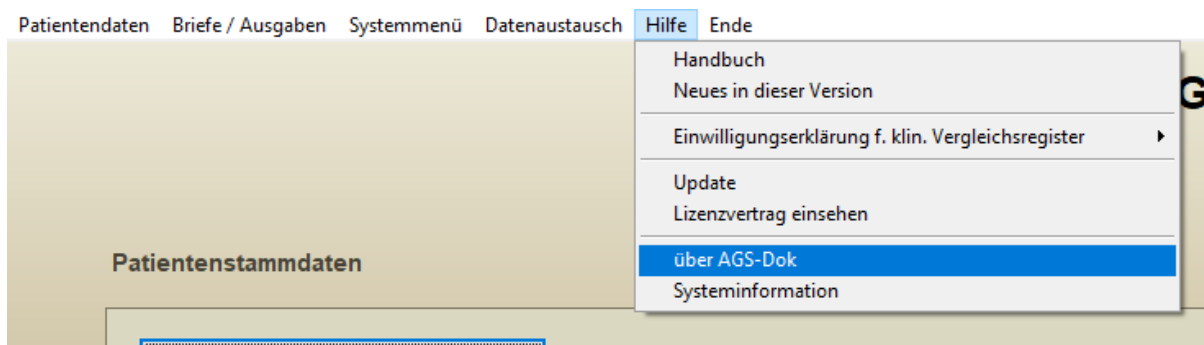


Abbildung 4-2 Info aktuell installierte AGS-Version

Wenn eine aktuellere AGS-Version verfügbar ist, wird dies als Hinweis aus der AGS-Startseite dargestellt. Voraussetzung für diese Prüfung ist eine bestehende Internetverbindung:

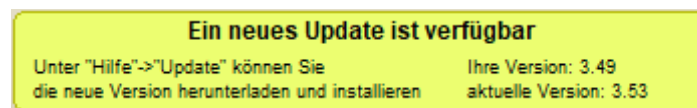


Abbildung 4-3 AGS-Startseite – Update-Hinweis

4.2 Vorgehensweise beim Update

Für das AGS-Update kann dieselbe Setupdatei wie auch für die Neuinstallation verwendet werden. Diese kann über die AGS-Homepage heruntergeladen werden (siehe Kapitel 2.1 Download der AGS-Setupdatei auf Seite 3).



Die Setupdatei kann auch in der AGS-Software über „Hilfe -> Update“ heruntergeladen werden:

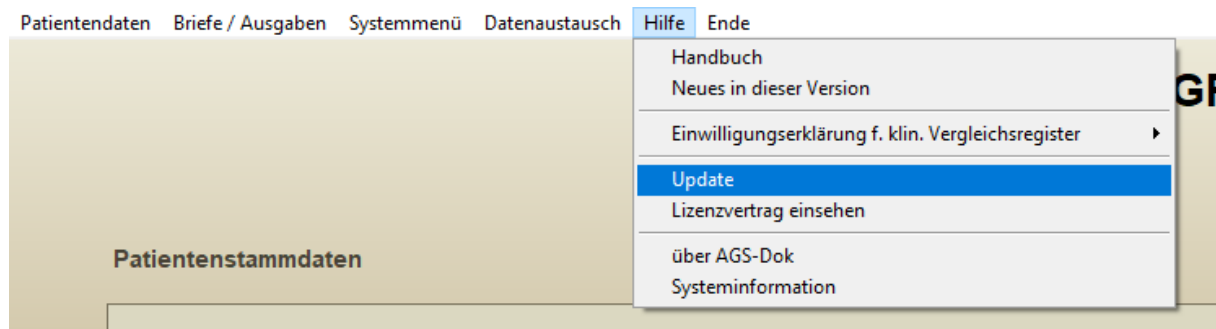


Abbildung 4-4 AGS - Hilfe -> Update

Hierbei wird die Setup-Datei heruntergeladen und ausgeführt. Den Download-Vorgang können Sie jederzeit mit „Esc“ beenden. Wenn die Setup-Datei heruntergeladen wurde, werden Sie gefragt, ob Sie vor der Installation eine Datensicherung durchführen wollen.

4.2.1 Update – Setup-Assistent

Der Ablauf des AGS-Updates ist ähnlich dem zur Erstinstallation.

Das Setup beginnt mit der „Willkommens“-Seite. Um fortzufahren, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“:

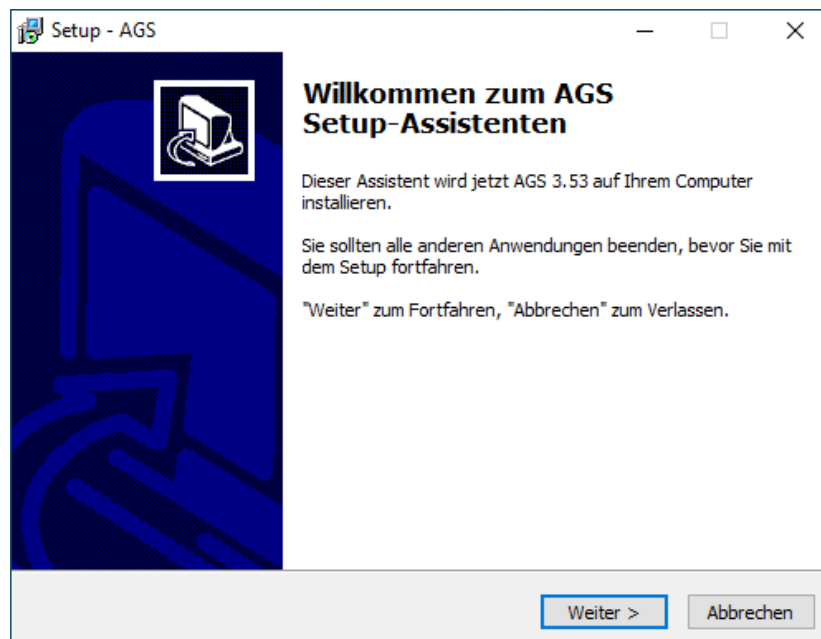


Abbildung 4-5 Setupassistent - Willkommens-Seite



Wenn Sie die AGS-Software bereits installiert haben, sollte hier genau der Pfad stehen, in welchem die bestehende Version installiert ist.

Ist der angegebene Pfad korrekt, belassen Sie bitte die Standardeinstellung und klicken auf „Weiter“. Sollte sich die bestehende AGS-Installation in einem anderen Verzeichnis befinden, wählen Sie bitte die Option „Pfad ändern (nur für Experten!)“ aus:

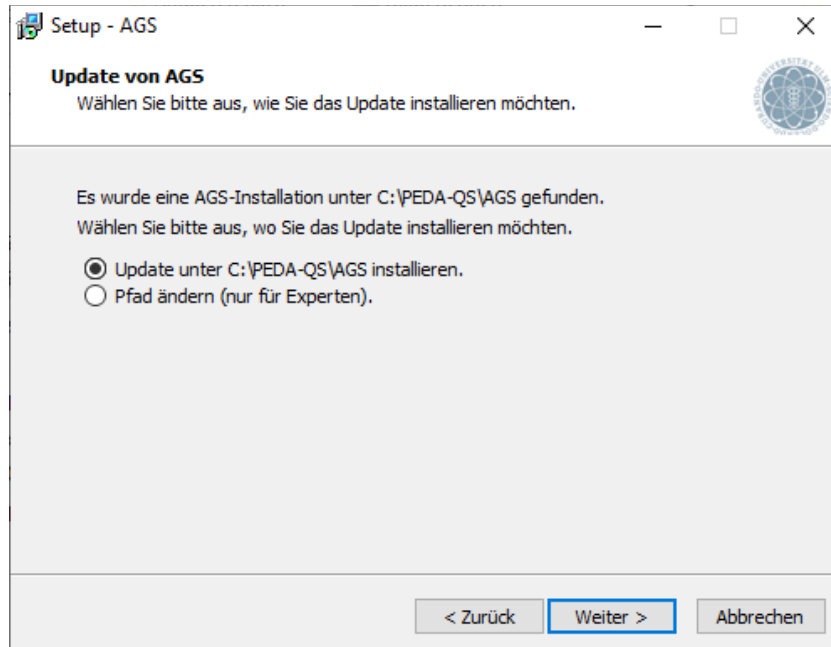


Abbildung 4-6 Setupassistent – Pfad AGS-Installation

Auf der folgenden Seite erscheint eine Übersicht über alle aktuellen Neuerungen der aktuellen AGS-Version und früherer AGS-Versionen. Diese Liste können Sie später auch im Programm selbst einsehen:

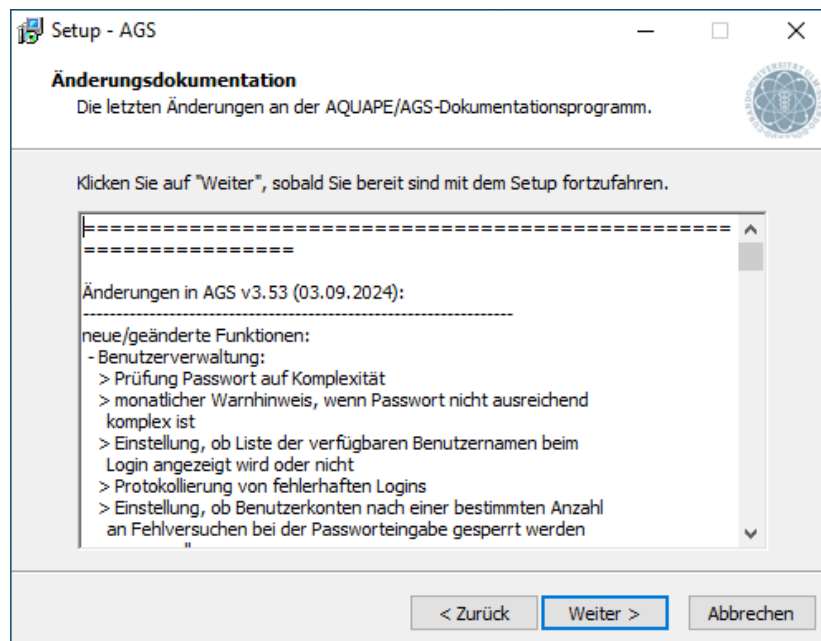


Abbildung 4-7 Setupassistent - Neuerungen



Die Auswahl des Ziel-Ordners wird nur dargestellt, wenn auf der Seite zuvor die Option „Pfad ändern“ gewählt wurde.

Um den Ziel-Ordner der Installation zu ändern, klicken Sie die Schaltfläche „Durchsuchen“:

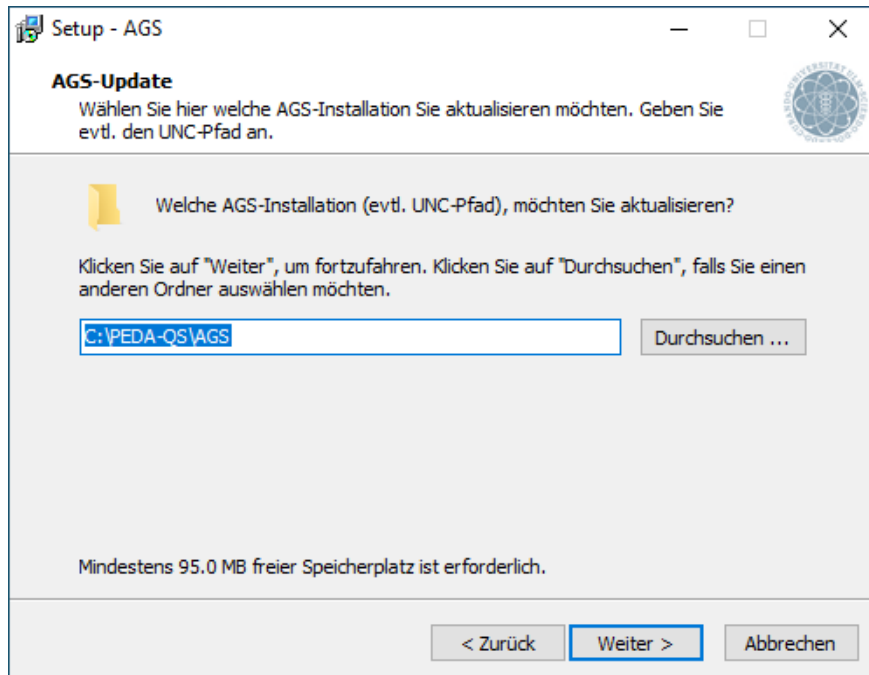


Abbildung 4-8 Setupassistent – Anpassung Installationsverzeichnis

Das Zielverzeichnis muss unbedingt identisch sein mit dem Verzeichnis, in das die AGS-Software bei der Erstinstallation installiert wurde.

Wenn Sie das Update in ein falsches Unterverzeichnis durchführen, dann können die bestehenden Daten nicht übernommen werden und es wird eine Neuinstallation der AGS-Software statt einem Updatedurchgeführt.

Wenn Sie nicht wissen, in welchem Verzeichnis sich die AGS-Software befindet, können Sie dies über einen Rechtsklick auf das AGS-Icon auf Ihrem Desktop einsehen. Sie finden die Angabe des Verzeichnisses hier unter „Verknüpfung“ und „Ziel“.

Bitte beachten Sie, dass vom AGS-Installationsprogramm nach Anpassung des Pfads in manchen Fällen automatisch der Ordner „\AGS“ an das gewählte Installationsverzeichnis (z. B.: „C:\PEDA-QS\AGS\AGS“) angehängt wird. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie bitte den automatisch hinzugefügten Unterordner.

Wiederum klicken Sie auf „Weiter“.



Im nächsten Schritt geben Sie an, ob neben der AGS-Software noch der FoxPro OLEDB-Provider mit installiert werden soll. Dieser wird benötigt, wenn über die AGS-Software Arztbriefe mit Microsoft Word generiert werden sollen.

Ist dieser bereits installiert, muss er nicht nochmals installiert werden:

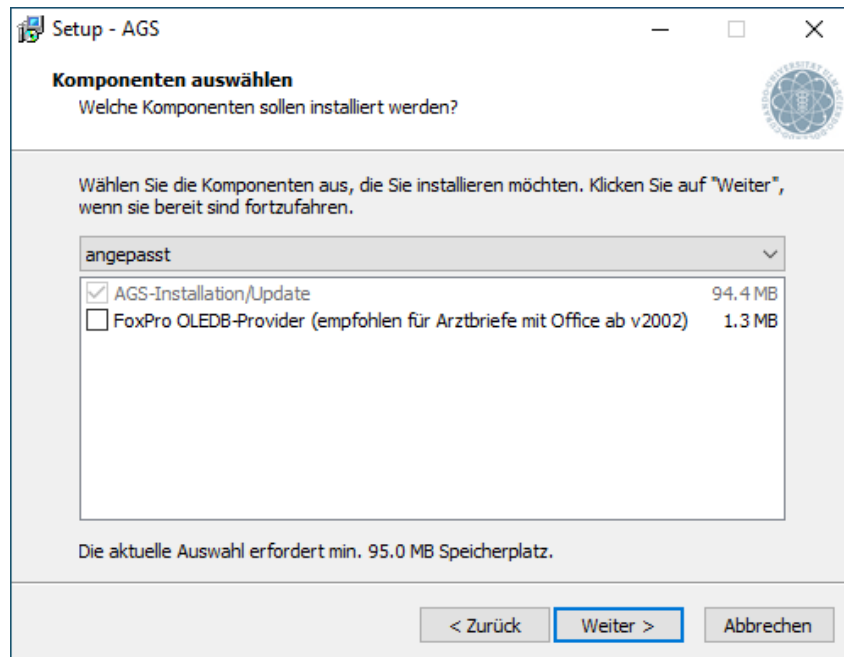


Abbildung 4-9 Setupassistent - Komponenten auswählen

Danach geben Sie bitte an, in welchen Ordner des Startmenüs für die AGS-Software eine Verknüpfung angelegt werden soll:

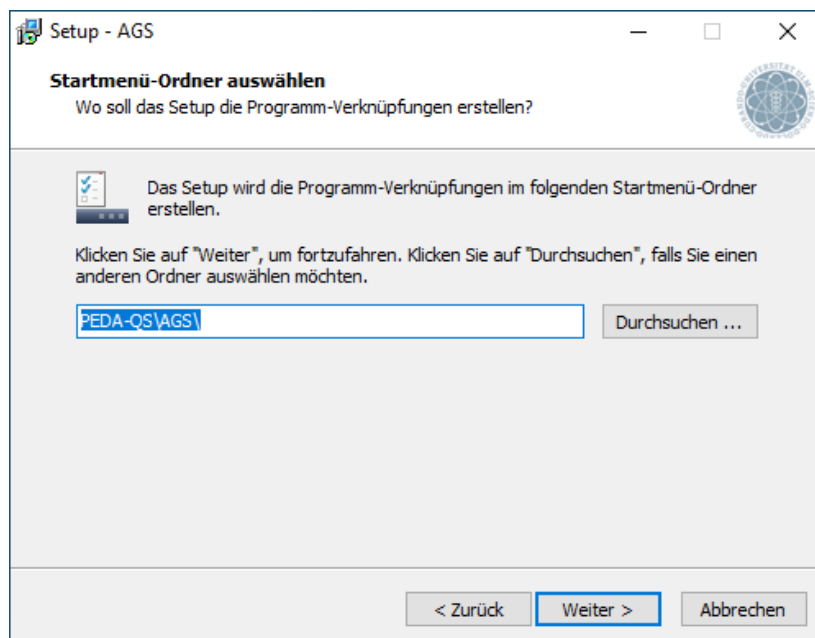


Abbildung 4-10 Setupassistent -Startmenü-Ordner



Wünschen Sie eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop, so aktivieren Sie im nächsten Fenster die Option „**Desktop-Symbol erstellen**“. Möchten Sie keine Verknüpfung auf dem Desktop, deaktivieren Sie diese Option:

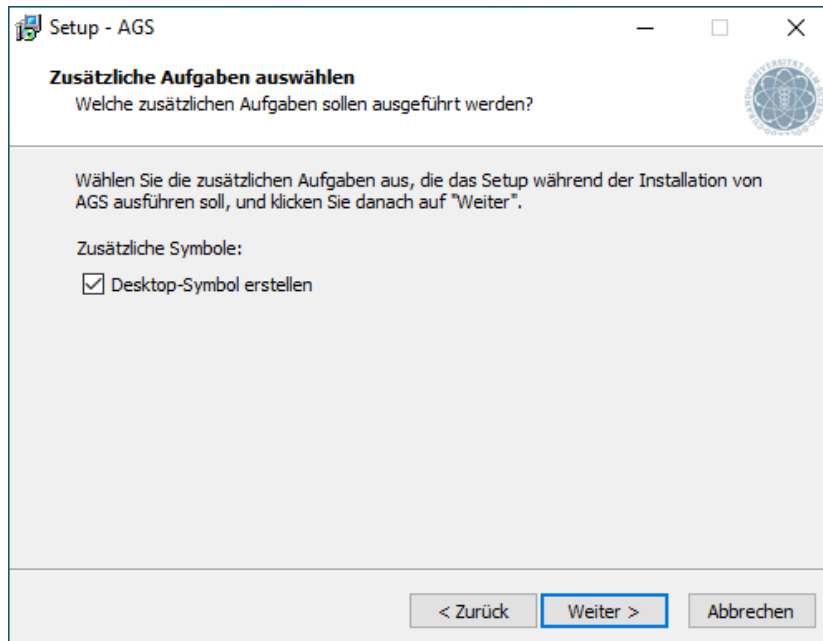


Abbildung 4-11 Setupassistent -zusätzliche Aufgaben

Auf der Seite „Installation durchführen“ erscheint eine Zusammenfassung der ausgewählten Optionen. Achten Sie hier bitte besonders auf den Eintrag „Ziel-Ordner“ – in diesem Verzeichnis auf der Festplatte wird AGS installiert:

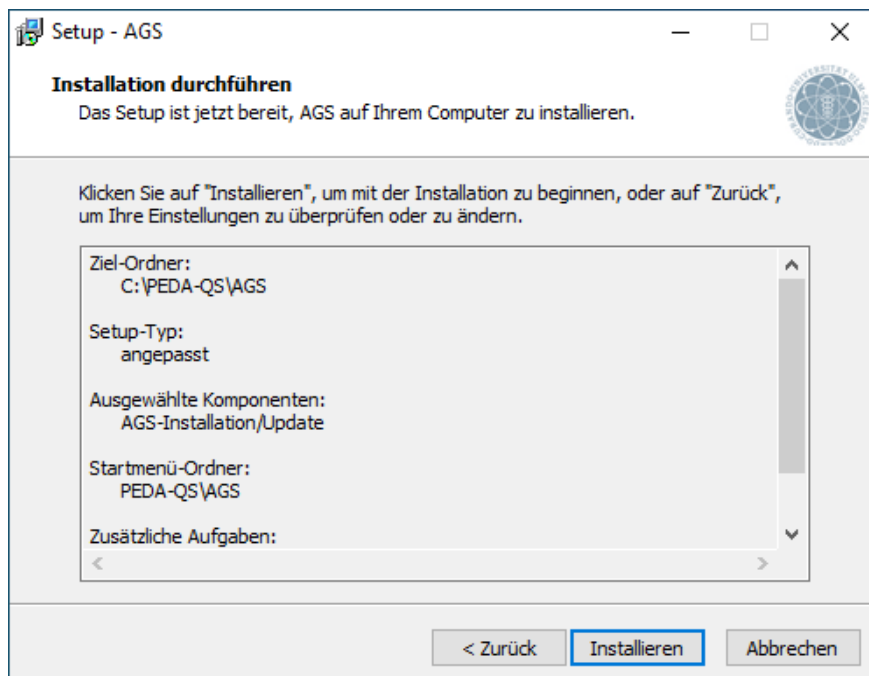


Abbildung 4-12 Setupassistent – Installationsübersicht

Um AGS zu installieren, klicken Sie auf die „Installieren“-Schaltfläche.



Während der Installation erscheint ein Fortschritts-Balken:

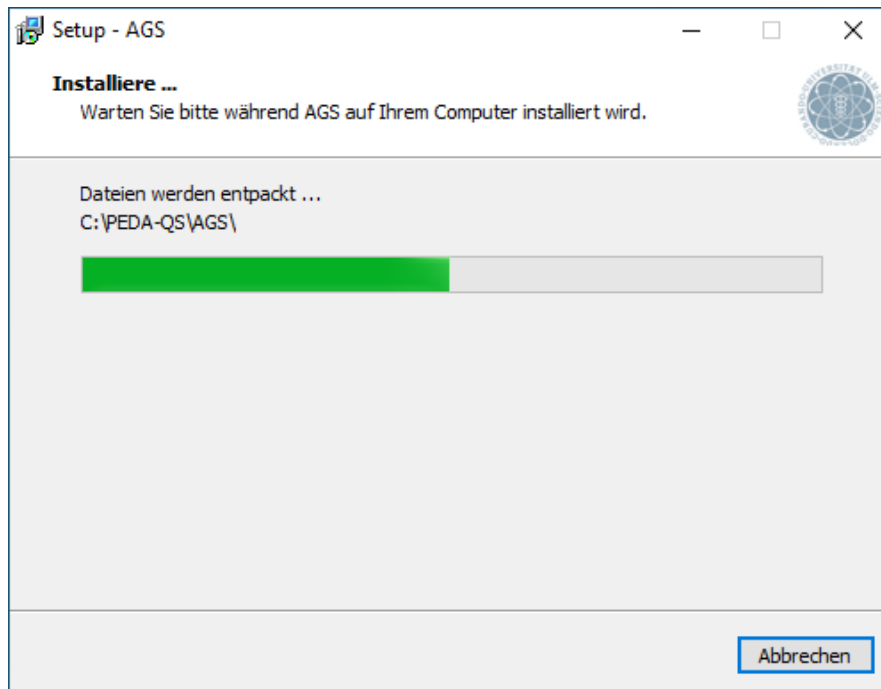


Abbildung 4-13 Setupassistent - Fortschritt

Sobald das Update abgeschlossen ist, erscheint das Fenster „Beenden des AGS Setup-Assistenten“ mit einer Erfolgsmeldung. Klicken Sie auf „Fertigstellen“, um das Update abzuschließen:

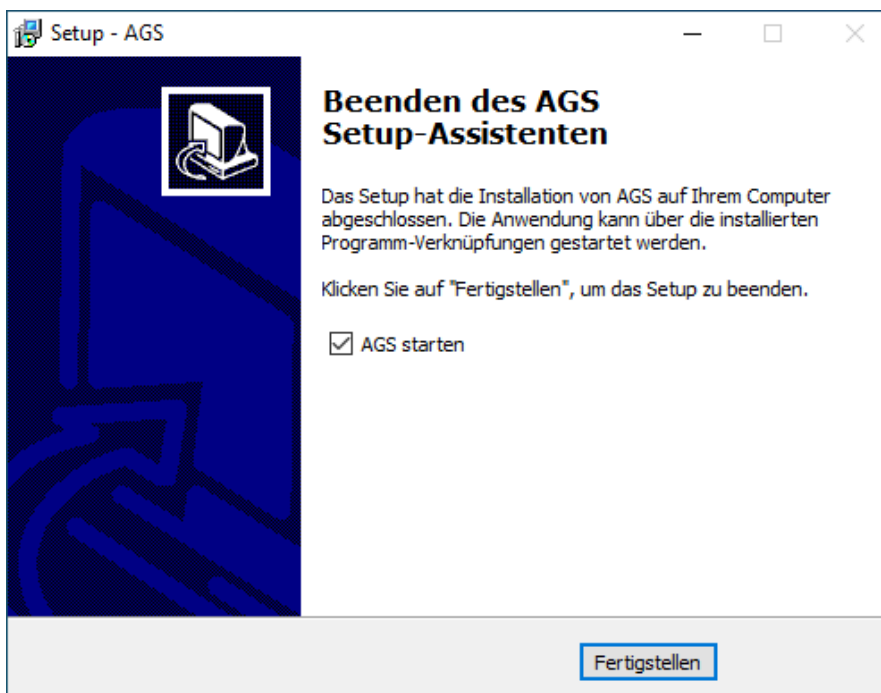


Abbildung 4-14 Setupassistent - Fertigstellen



Daraufhin wird der Setup-Assistent geschlossen und in einem separaten Fenster wird die die Aktualisierung der Datenbank eingeleitet:

```
Microsoft Visual FoxPro
-----
Datei  Bearbeiten  Fenster  Hilfe
-----
Einrichtung/Aktualisierung der AQUAPE/AGS-Software
Version AGS 3.53 - (Build 03.09.2024)
Datum: 11/05/24
Uhrzeit: 13:46:33
-----
Aktualisierung wird gestartet...
-----
bestehende Strukturen bereinigen
-----
bisheriger Datenbestand wird in Unterverzeichnis "data_old" gesichert.
vorherige Briefvorlagen werden ueberprueft/aktualisiert
Serienbriefvorlagen werden ueberprueft/aktualisiert
Einwilligungserklärungen werden aktualisiert

Einstellungen aus ags_diction werden uebernommen
Einstellungen aus einheit werden uebernommen
Einstellungen aus login werden uebernommen
Einstellungen aus ags_briefvorlagen werden uebernommen
Einstellungen aus ags_docvorlagen werden uebernommen
Einstellungen aus maxarzt werden uebernommen
Einstellungen aus maxpat werden uebernommen
Einstellungen aus loginerr werden uebernommen
Watchdog-Einstellungen werden uebernommen

ueberfluessige Dateien werden entfernt.....

Patientendaten werden in aktuelle Datenbank uebernommen
Überprüfung von Datenbank AGSDB:
Strukturierter Index wird erneut erstellt.... Index erneut erstellt.
Datenbank-Container ist gültig.

Überprüfung von Datenbank SVSDB:
Strukturierter Index wird erneut erstellt.... Index erneut erstellt.
Datenbank-Container ist gültig.

bitte druecken Sie eine beliebige Taste, um fortzufahren...

NUM
```

Abbildung 4-15 AGS – Aktualisierung der Datenbank

Je nach Menge Ihrer bisher erfassten Daten kann dieser Schritt eine Weile dauern.

Ein Protokoll des AGS-Datenbankupdates finden Sie nach der Aktualisierung im AGS-Installationsverzeichnis.



5 Zurückspielen von Datensicherungen

Wird in die AGS-Software eine Datensicherung zurückgespielt, die in einer älteren AGS-Version erstellt wurde, muss nach dem Zurückspielen dieser Datensicherung unbedingt ein AGS-Update durchgeführt werden.

Durch das AGS-Update wird die AGS-Datenbank auf den aktuellen Stand gebracht und ist somit kompatibel mit der aktuell installierten AGS-Version.

Wenn sich die Versionen der installierten AGS-Version und der AGS-Datenbank unterscheiden, erscheint beim Start von AGS eine entsprechende Meldung:

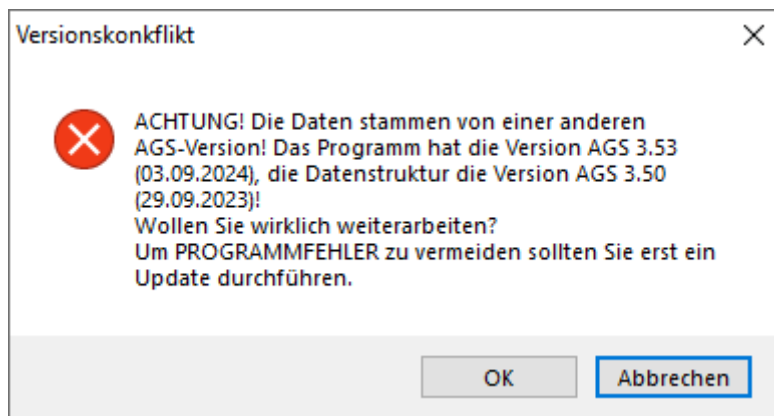


Abbildung 5-1 Versionskonflikt



6 Deinstallation

Falls die AGS-Software in Ihrer Einrichtung nicht mehr verwendet werden soll, können Sie die AGS-Software deinstallieren.

Bitte beachten Sie, dass bei einer Deinstallation das komplette AGS-Installationsverzeichnis inkl. der Datenbankdateien gelöscht wird!

Es empfiehlt sich vor der Deinstallation eine Datensicherung über die AGS-Software zu erstellen. Diese sollte außerhalb des AGS-Installationsverzeichnisses abgelegt werden, da durch die AGS-Deinstallation das komplette AGS-Installationsverzeichnis inklusive der AGS-Datenbank entfernt wird.

6.1 Durchführung Deinstallation

Die AGS-Software kann über die Windows-Systemsteuerung deinstalliert werden. Dazu wählen Sie bitte den Eintrag für die AGS-Software in der Liste der installierten Programme aus und klicken den Button „Deinstallieren“:

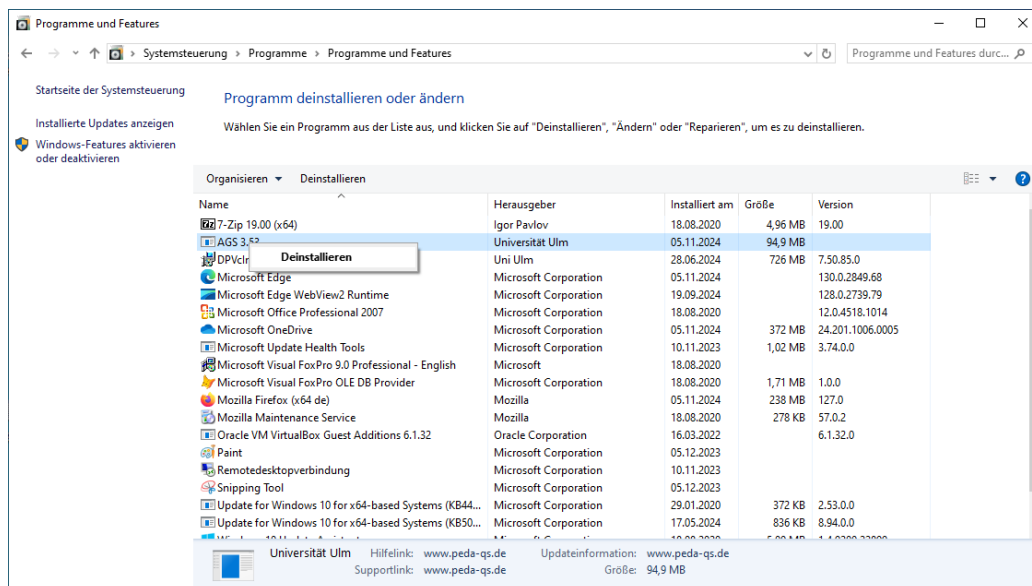


Abbildung 6-1 Deinstallation von AGS über Systemsteuerung

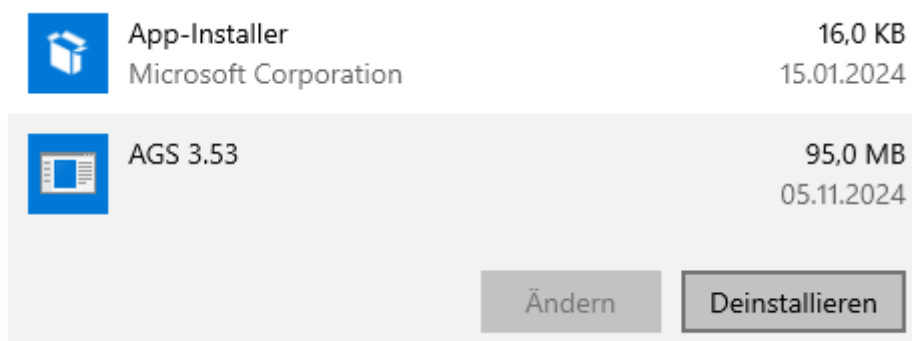


Abbildung 6-2 Deinstallation von AGS über Windows-Einstellungen



Nach Einleiten der Deinstallation wird die Benutzerkontensteuerung angezeigt. Klicken Sie hier auf die Schaltfläche „Ja“, wenn Sie die AGS-Software deinstallieren möchten. Sollten Sie nicht die benötigten Berechtigungen zur Installation der AGS-Software besitzen, so muss das Passwort eines Benutzers mit Administrationsrechten eingegeben werden, um fortzufahren. Um die Deinstallation durchzuführen, werden administrative Rechte benötigt:

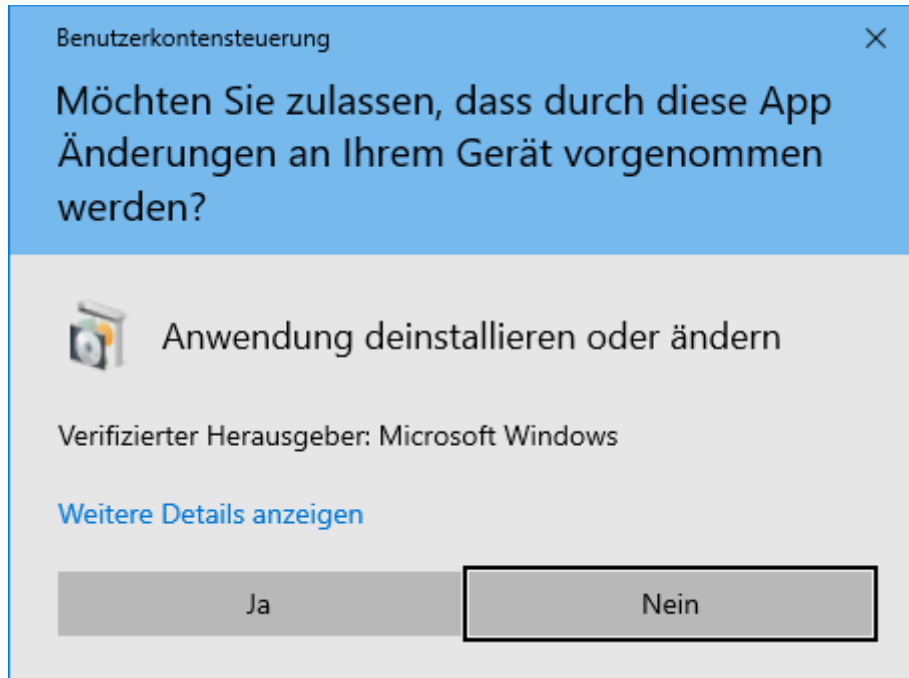


Abbildung 6-3 Benutzerkontensteuerung

Bevor AGS deinstalliert wird, erscheint noch eine Nachfrage, ob AGS und die zugehörigen Daten wirklich entfernt werden sollen:

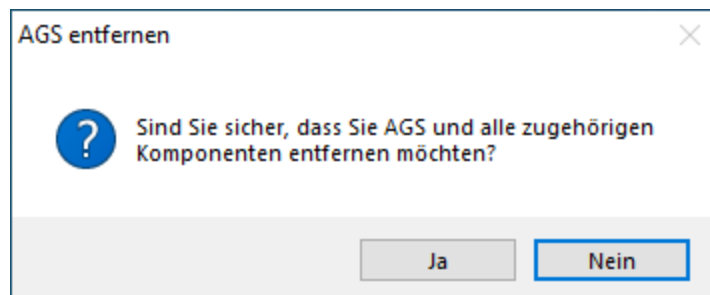


Abbildung 6-4 AGS-Deinstallation: Nachfrage



Anschließend wird die AGS-Software deinstalliert:

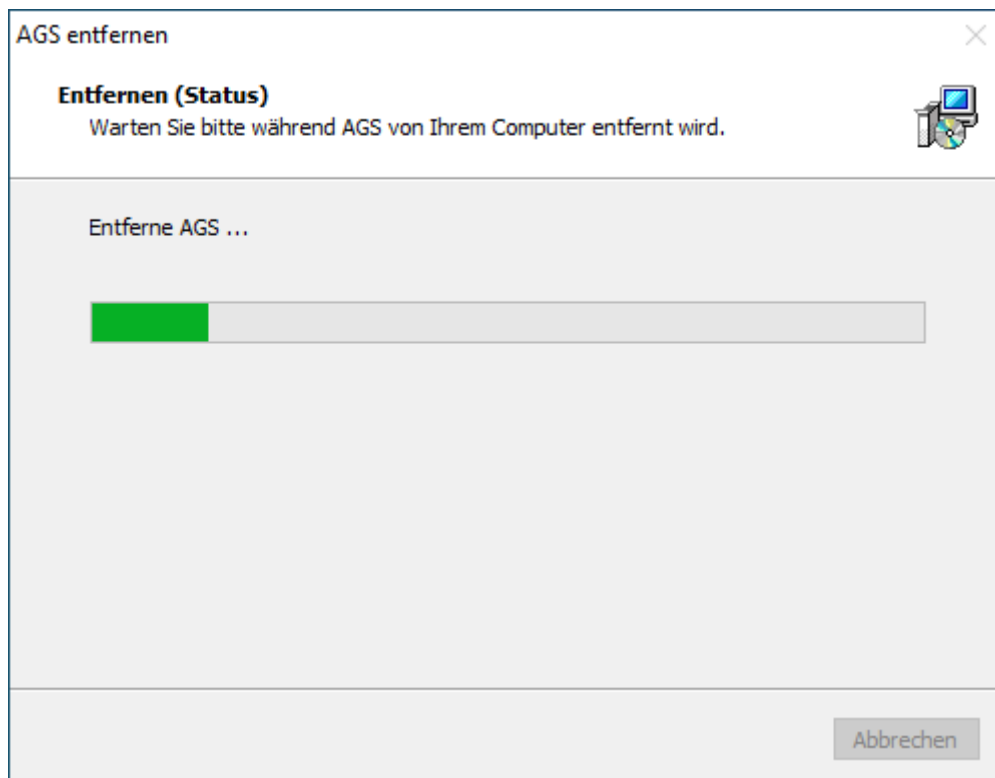


Abbildung 6-5 AGS-Deinstallation: Fortschritt

Sobald die Deinstallation von AGS abgeschlossen ist, eine entsprechende Meldung dargestellt:

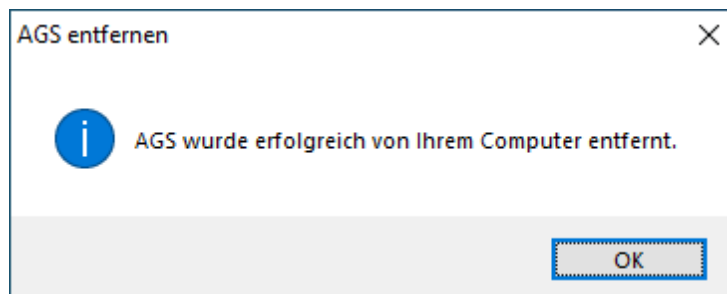


Abbildung 6-6 AGS-Deinstallation erfolgreich